



Kiek mol rin

Das Magazin der CDU Loxstedt Nr. 122 – Aug. 2016



Am 11.9.2016
Alle Stimmen
für die CDU!
~~X~~ ~~X~~ ~~X~~

Unsere Kandidaten für den Kreistag

GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN



CDU GEMEINDEVERBAND
LOXSTEDT



Liebe Bürgerinnen und Bürger in Loxstedt,

am übernächsten Sonntag, dem 11. September, sind die Menschen in Niedersachsen aufgerufen, die Mandatsträger in den Gemeinderäten und Kreistagen neu zu bestimmen. Auch in Loxstedt ist der Wahlkampf der Parteien in vollem Gange; die Kandidatinnen und Kandidaten werben um die Stimmen der Bürgerinnen und Bürger, damit sie in den kommenden fünf Jahren das Leben in unserer Gemeinde mitgestalten können.

Sechs Parteien und Wählervereinigungen bewerben sich in Loxstedt für den Gemeinderat. Wer sich die Listen anschaut, macht einige interessante Entdeckungen. Insgesamt kandidieren leider nur acht Frauen zum Gemeinderat, fünf von ihnen auf der Liste der CDU. Dass mehr als die Hälfte aller Kandidatinnen im Gemeinderat die CDU vertreten wollen, zeigt die Attraktivität der Partei für Frauen.

Kein Wahlvorschlag berücksichtigt Wahlbewerber aus mehr Ortschaften als die Liste der CDU. Die CDU repräsentiert die Menschen in der Gemeinde Loxstedt damit besser als jede andere Partei. Auch die „jüngste“ Liste hat die CDU aufgestellt, und zwar mit einem Altersdurchschnitt von 52 (!) Jahren. Ich halte es für sehr bedenklich, dass es den Parteien nicht gelingt, viele junge Menschen für eine aktive Kommunalpolitik zu begeistern. Da müssen wir noch viel tun!

Nun kommt es auf eine hohe Wahlbeteiligung an. Auch in den nächsten fünf Jahren werden der Gemeinderat und der Kreistag Entscheidungen treffen, von denen wir alle für lange Zeit betroffen sein werden. Deshalb bitte ich Sie: Stimmen Sie mit! Schauen Sie sich die Aussagen der Wahlbewerber an und entscheiden Sie, welche Positionen und Kandidaten oder Kandidatinnen Sie unterstützen möchten. Machen Sie von dem edelsten Recht in der Demokratie Gebrauch und nehmen Sie auf jeden Fall an der Wahl am 11. September teil!

Ihr

Mehr Loxstedt!

Mit uns können Sie rechnen!

Am 11.9.2016 Alle Stimmen für die CDU! XXX

Für den Gemeinderat Loxstedt auf der Liste der CDU:
(v.l.) Maren Würger (Schwegen), Kristina Wiehn (Loxstedt), Claudia Brenneis (Loxstedt), Nicole Haxsen (Fleeste) und Tanja Grünefeld (Stotel)

CDU kümmert sich: Pendlerparkplatz an der Autobahnanschlussstelle Stotel

Im Frühjahr 2016 häuften sich die Beschwerden der Pendler aus der Gemeinde Loxstedt. Die Kante am Pendlerparkplatz in Holte sei zu steil. Dadurch setzten die Fahrzeuge mit dem Frontbereich auf, was teilweise zu starken Beschädigungen führte. CDU Fraktionsvorsitzender Lars Behrje nahm die Angelegenheit in Augenschein und Kontakt mit der Gemeindeverwaltung auf. Diese schritt zur Tat, prüfte und brachte die Sache in Ordnung. *L.B.*



Humanität statt Dummheit

Schon lange sind auch wir Deutschen das Ziel terroristischer Umtriebe aus dem islamistischen Umfeld. Fahndungserfolge haben schlimme Attentate bisher verhindert, aber nun entsetzen uns die jüngsten Anschläge in München, Ansbach und Würzburg. Nach Brüssel und Paris hat auch uns der Terror eingeholt. Terror? Oder war es Amok? Nicht immer sind die Motive der Täter klar und die Umstände der Tat eindeutig. Amok-Läufe lassen sich nicht verhindern, egal welcher Herkunft der Täter ist.

Die Täter in den genannten Fällen waren keine Deutschen, sie kamen in den vergangenen Jahren auf unterschiedlichen Wegen, auch als Flüchtlinge, nach Deutschland. Ein islamistischer Hintergrund ist bei manchen von ihnen erkennbar. Aber was bedeutet das?

Wir haben in den letzten Monaten in Deutschland sehr viele Flüchtlinge aufgenommen. Mitunter waren die Umstände chaotisch. Unsere Behörden und viele ehrenamtliche Helfer haben die Lage längst im Griff, auch wenn noch immer nicht alles im Lot ist in der Flüchtlingsbetreuung. Integrationsbemühungen laufen, sofern das sinnvoll ist. Gleichzeitig wird in aussichtslosen Fällen konsequenter abgeschoben. Dabei hilft uns ein starker Sicherheitsapparat. Wir sind auf einem guten Weg und können mehr denn je sagen: "Wir schaffen das."

Wenn nun einige wenige der Flüchtlinge unvermittelt "ausrasten" und auch wenn einige von ihnen schon mit terroristischen Absichten zu uns gekommen sind, darf uns das nicht dazu verleiten, unsererseits die Dummheit zu begehen, unsere Menschlichkeit abzulegen. Wir helfen in der Not und dürfen niemals alle Flüchtlinge über einen Kamm scheren. Humanität bleibt unsere Pflicht und unsere Stärke. *TT*

Wiemsdorf: Der CDU-Gemeindeverband Loxstedt lud zu einer Planwagenfahrt über die Luneplate ein

Auf dem Dorfplatz in Wiemsdorf begrüßte der Vorsitzende Thomas Thier die rund 40 Teilnehmer und den Oberdeichgräfe Hans-Otto Hancken. Alle waren unserem norddeutschen Wetter entsprechend gekleidet und die Fahrt konnte auf zwei Planwagen starten. Zuerst ging es über Eidewarden außendeichs Richtung Tegeler Plate.

Deicherhöhungsmaßnahmen

Hancken zeigte und erklärte den Teilnehmern die Deicherhöhungsmaßnahmen zwischen der Landesgrenze zu Bremerhaven und Desdorf, bei denen einige Tausend Kubikmeter Erde von Kompensationsmaßnahmen in Bremerhaven und einer Abbaustelle bei Eidewarden zur Deicherhöhung um bis zu 1,50 Meter verbaut werden.

Sturmflutsperrwerk

Weiter ging es zum Sturmflutsperrwerk auf der Luneplate. Durch dieses, so der Oberdeichgräfe, fließe zweimal täglich Weserwasser in den für den Öko-Ausgleich geschaffenen Polder mit vielen künstlich geschaffenen Prielen und sorgt für eine Verlandung in großen Teilen. Er erklärte das Entwässerungssystem der Landwürder Marsch, welches durch ein Sielbauwerk am Rande des Polders geregelt wird. Es wurde dort und auf den Aussichtsplattformen auch die Ansiedlung verschiedenster Vögel angesprochen.

Sorgen der Landwirte

Die anwesenden Landwirte beklagten, dass die Gänse, die dort zur Übernachtung rasten, tagsüber im Herbst und im Frühjahr auf den Flächen der Landwirte große Schäden verursachen.

Endstation Wiemsdorf

Dann ging es zurück nach Wiemsdorf. Hier konnten die Teilnehmer sich in der neuen Halle des Feuerwehrhauses bei Gegrilltem stärken und diskutieren. (jse)



In wetterfestem Outfit warten die Teilnehmer auf den Start



FALK
BEDACHUNGEN

Dachdeckerei · Bauklempnerei · Gerüstbau
Fassadenverkleidung · Asbestsanierung

Robert-Bosch-Str. 1 · 27612 Loxstedt · ☎ (0 47 44) 42 93

Waidmannsruh 

Gasthaus in fünfter Generation

Inh. Sven Branitzki

Ringstraße 45
27612 Stinstedt

Tel. (0 47 03) 3 26
Fax (0 47 03) 92 03 21

Meisterbetrieb mit E-Check-Zulassung

Elektro Brenneis

27612 LOXSTEDT · ☎ (0 47 44) 21 83

Helmut-Neynaber-Straße 12 · Fax 921144

 Elektro-Fachgeschäft und -Installation
Industrieanlagen · Ferienwohnung
Hubbühne (12m Arbeitshöhe)

www.elektro-brenneis.de  Qualifizierter
Innungsfachbetrieb

Meisterbetrieb

ANDRE HARDER

Haustechnik 

Heizung - Sanitär - Solar - Wartung

Steinkamp 3 · 27612 Bexhövede
Tel. 04703 / 92 08 96 · Fax 04703 / 41 70 96
info@harder-haustechnik.de

www.Harder-Haustechnik.de

50 Jahre SG Stinstedt

Im Rahmen eines Dorfgemeinschaftsfestes feierte die SG Stinstedt ihren 50. Geburtstag

Während des Kommersabends kamen viele zum Gratulieren. Bekannte Persönlichkeiten wie die Landtagsabgeordnete Astrid Vockert, Bürgermeister Detlef Wellbrock, Jürgen Plate, der Vorsitzender vom Niedersächsischen Turner-Bund e.V. Turnkreis Cuxhaven, sowie vom NFV Kreis Cuxhaven der Vorsitzende Walter Kopf führten die Rednerliste an. Natürlich durften auch der Ortsvorsteher Harald Wrede nicht fehlen und die vielen Nachbarvereine. Neben ihren Glückwünschen stellten sie aber auch übereinstimmend fest, dass es immer wieder emsige Akteure braucht, die einen Verein so viele Jahre am Leben halten. Für diese Menschen bedeutet das stets tatkräftigen Einsatz, mit und für die Gemeinschaft. Das gibt ein gutes Beispiel für die Jugend. „Diese Menschen sind die stillen Stars, in diesem Fall mit Harald Bullwinkel an der Spitze“, so Astrid Vockert, „Sie verdienen unsere Wertschätzung.“

Der 1. Vorsitzende ließ die Geschichte der SG Stinstedt Revue passieren. Hier kann Stinstedt auf seine Erfolge in der Leichtathletik (Abteilungsleiter Horst Seibt) sehr stolz sein, sowie auf die Völkerballtruppe, die es noch heute gibt, ebenso auf die verschiedenen Tanzgruppen. Derzeit freut sich ganz Stinstedt natürlich über die Erfolge der Fußballer. Leider fehlen noch Nachfolger für die Übungsleiter der Turngruppe sowie der Jazztanzgruppe. Hier neue Leiter zu finden, ist immer ein schwieriges Unterfangen, aber da die SG Stinstedt eine gute Gemeinschaft hat, wird es gelingen.

Da der Verein sich noch eines verhältnismäßig jungen Alters erfreut, konnte Harald Bullwinkel viele Gründungsmitglieder ehren.

Und dann wurde drei Tage lang gefeiert mit allem was dazu gehört, vom Gottesdienst bis zur Party. k.w.



Harald Bullwinkel und Fußballer der SG Stinstedt

Sag mir, wo die Lehrer sind...

Erinnern Sie sich? Vor etwas weniger als einem Jahr berichteten wir, dass die Kultusministerin Frauke Heiligenstadt stolz verkündet hatte, dass die Unterrichtsversorgung bei Niedersachsens Schulen bei 100% liege...

Jetzt macht die Sozialdemokratin plötzlich ihren neuen „17-Punkte-Aktionsplan zur Lehrkräftegewinnung“ bekannt! Zwar wurden 2700 neue Stellen ausgeschrieben, von denen aber nur 2040 besetzt werden konnten. Vor allem an den Grund-, Haupt- und Realschulen fehlen Lehrer. Als Grund hierfür nennt die Kultusministerin u.a. den bundesweit hohen Bedarf an Lehrkräften. Dieser resultiert einerseits aus zusätzlichem Unterricht wie „Deutsch als Zweitsprache“ für die geflohenen Kinder und Jugendlichen. Erschwerend für Niedersachsen kommen die von der Landesregierung vorangetriebenen Ganztagsangebote und die „inklusive Schule“ hinzu. Für letztere wurden gut funktionierende Förderschulen entgegen dem (lauten) Elternwillen geschlossen. Deren Kinder mit besonderem Förderbedarf wurden im Gegenzug in Schulen gesetzt, deren Lehrer leider keine angepasste Ausbildung haben wie diejenigen, die die Kinder vorher hatten.

Einer anderer Grund für fehlende Bewerber ist die geringere Attraktivität, in einem Land zu unterrichten, das so mit seinen Lehrern umgeht: Immer weitere Aufgaben, die vorher in Ministerium oder Schulbehörde erledigt wurden, werden ohne jede Unterstützung den Schulen aufgedrückt. Zugleich ist die Würdigung der Lehrer und ihrer Arbeit so schlecht wie in kaum einem anderen Bundesland. Die Vergütung und Entlastung, z.B. von Rektoren an Grund- und Hauptschulen, ist im Verhältnis zur zusätzlichen Verantwortung und Verwaltungsarbeit mager: An kleinen Grundschulen gibt es nur einen Zuschlag von rund 150 Euro (brutto) zum normalen Gehalt. Schon Anfang 2014 standen deshalb 200 niedersächsische Schulen ohne Schulleiter da. Heute fehlen in manchen Grundschulen im Jeverland so viele Lehrer, dass nur Hauptfächer unterrichtet werden oder Klassen zusammengefasst werden müssen.

Natürlich sieht die SPD-Kultusministerin trotz dieser Situation keinen Fehler bei sich oder in ihrem Ministerium, sondern sie ist mächtig stolz auf ihren 17-Punkte-Aktionsplan. Die Niedersächsische Direktorenvereinigung kritisiert den Plan hingegen ausdrücklich, da er zwar kompetentes Handeln vortäusche, im Grunde aber nur eine Sammlung von Regelungen sei, deren Unwirksamkeit längst bewiesen sei oder die gar nicht umsetzbar seien. Um nur wenige Beispiele zu nennen:

- Motivierung von vorhandenen Referendaren, Lehrkräften oder Pensionären zu Mehrarbeit bzw. Wiedereinstieg – vor dem Hintergrund, dass vor zwei Jahren genau diese Lehrer und Pensionäre von der Landesregierung über den Tisch gezogen wurden.
- Mehr „Quereinsteiger“ in die Schule – bei (Hilfs-)Personal ohne fundierte Lehramtsausbildung ist die Eignung unter den erschwerten schulischen Bedingungen nur bedingt gegeben.
- Schulen helfen Schulen („Abordnungsroulette“) – gefürchtet, da man nie weiß, wo man im nächsten Halbjahr unterrichtet.
- „GHR-Lehrer“ an Grund-, Haupt- und Realschulen – klingt zuerst logisch, bedeutet aber, dass ausschließlich Gymnasiallehrer an Gesamtschulen eingestellt werden, einer Schulform, die ihrer Vorstellung von Leistungsförderung nur bedingt entspricht. Obendrein ist bei neuen Gymnasiallehrern eine dreijährige Abordnung an GHR-Schulen vorgesehen, bevor sie Schüler unterrichten dürfen, für die sie fachlich und pädagogisch ausgebildet sind.

Leider verkennt die Ministerin die Marktlage: Firmen mit gutem Klima und guten Arbeitsbedingungen haben es im Allgemeinen leicht, neues Personal zu finden. Dieser Lehrermangel ist hingegen hausgemacht. Aber mal wieder lässt Ministerin Heiligenstadt sich in ihrer vorgefassten Meinung nicht durch Fakten beirren und bezichtigt all' ihre Kritiker der Lüge. Hoffen wir, dass die Bildung unserer Kinder keinen allzu großen Schaden nimmt.

Hier stellen wir den im Text erwähnten 17-Punkte-Plan bereit: <http://kurzlink.de/17punkte>

Für unsere Kunden
nur das Beste!

FLIESEN 
Wohnkeramik zu fairen Preisen **DONNER**

Kompetente Beratung vom Fachmann

Zentrale: Loxstedt-Stotel
Burgstraße 49 · ☎ 0 47 44/50 33
www.fliesen-donner.de

Stimmabgabe auch vor dem Wahltag möglich

Sie sind am 11. September verreist? Oder Sie wissen noch nicht, ob Sie am 11. September wählen gehen können? Es gibt zwei weitere Wahlmöglichkeiten, die Stimmen abzugeben:

Wählen Sie per Brief: Auf Ihrer Wahlbenachrichtigung steht, wie Sie die Briefwahlunterlagen im Rathaus anfordern.

Ganz unkompliziert können Sie vor dem eigentlichen Wahltag direkt im Rathaus wählen. Nutzen Sie einen Aufenthalt im Zentrum der Ortschaft Loxstedt für einen kurzen Weg ins Rathaus. Sie benötigen nur Ihren Personalausweis. Schneller und unkomplizierter geht es nicht!

Im Wandel der Zeit

Rund 100.000 EUR fließen in die Renovierung des Marktstübchens in Loxstedt. Unter anderem muss das Dach erneuert werden. Da mit der Renovierung leider die Dacherker entfallen, bekommt das Häuschen ein anderes Gesicht.

Die „alten Loxstedter“ werden es noch wissen: In diesem Gebäude residierte die Gemeindeverwaltung. Damals noch in kleiner Besetzung. An der Spitze der Gemeindedirektor Wrieden. Ihm zur Seite stand seine Sekretärin Frau Wiecker. Diese bewohnte seinerzeit die kleine Wohnung über der heutigen Gaststätte. Dann gab es da noch Frau Antholz. Sie war zuständig für die Kasse und war auch noch später Angestellte in der heutigen Verwaltung. Es war noch alles etwas beschaulicher. Später wurde das heutige Lokal als Wohnraum genutzt.

Danach kam die Idee auf, das Gebäude zum Jugendtreff umzufunktionieren. Das hat nicht geklappt. Nun wurde es zur Gastwirtschaft und entwickelte sich mit einem Besitzerwechsel zum Restaurant. Also, das Marktstübchen hat schon eine kleine Geschichte hinter sich.

Während der Arbeiten wird der Restaurationsbetrieb nicht eingestellt. Der Inhaber Jules Lacroix steht wie gewohnt mit leckeren Gerichten für seine Gäste bereit.

k.w.



LIEBTRAU Service

& SOHN

Liebrau & Sohn
Bundesstraße 27
27612 Loxstedt-
Behhövede

Tel. 0 47 03/92 19-0
Fax 0 47 03/92 19-22








- Neuwagen, An- und Verkauf von Gebrauchtwagen
- Leasing-Finanzierung • VVD-Versicherungen
- Kfz-Reparatur, Karosserieservice
- Abschleppdienst, 24-Std.-Service, ☎ 0 47 03/92 19 16
- Mietwagen, Glasreparatur
- Hauptuntersuchungen und AU-Service

Gewinnspiel

am 3. September 2016
von 9.30-13.00 Uhr

Parkplatz Edeka Loxstedt

1. Preis:

Eintrittskarten für die Fishtown Pinguins
im Wert von 100 Euro

2. Preis:

Spende in Höhe von 75 Euro
an eine soziale Einrichtung in der
Gemeinde Loxstedt Ihrer Wahl

3. Preis:

Einkaufsgutschein im Wert von 50 Euro
von Edeka Loxstedt

Sponsoren

1. Preis: VGH Hans-Jörg Pott e. K.
2. Preis: Hans-Hermann Poppe Rolladenbau
3. Preis: Edeka Loxstedt, Schomacker

AUTOteam



OIL!
frei & flott

KFZ-Service Stotel

Meisterbetrieb

- Reparatur und Inspektion aller Fabrikate
- Klimaservice
- Hauptuntersuchung durch Prüforganisation
- Motordiagnose
- Getriebereinigung
- Räderservice + Einlagerung
- Fahrzeugelektrik
- Mobilitätsgarantie

KFZ-Service Stotel · Inh. Ralf Baumann
Burgstraße 64 · 27612 Loxstedt-Stotel · ☎ 0 47 44/73 00 33
www.kfz-service-stotel.de

Wie ist es um die Schulen in unserer Gemeinde bestellt?

Diese Frage stellen sich viele Eltern jedes Jahr aufs Neue. In den letzten Jahren hat unser Gemeinderat regelmäßig in den Grundschulen Bexhövede, Loxstedt und Stotel investiert. Hierdurch sind sie in einem guten Zustand und gut ausgestattet. Der Bürgermeister und unser Rat reagieren schnell, wenn die Schulleiter und -leiterinnen mit Wünschen und Anregungen kommen. Gerade der neu eingerichtete Buswendeplatz in Bexhövede bietet den Kindern mehr Sicherheit. An den drei Schulen werden zirka 570 Schüler täglich unterrichtet. Ein engagiertes Lehrerkollegium bereitet sie gut auf den Übergang auf die weiterführenden Schulen vor.

Aber vor dem Schulwechsel stehen die Eltern vor der schwierigen Frage: Welche Schule soll mein Kind besuchen, welche ist die richtige? Glücklicherweise können wir die traditionellen Schulformen in unserer Gemeinde anbieten, und alle drei angebotenen Schulzweige – Haupt-, Realschule und Gymnasium – haben ihre Reize.

Schulzentrum - Sanierungsbedarf

Dennoch muss man feststellen, dass am Schulzentrum ein starker Sanierungsbedarf besteht. Schon der äußere Anblick lässt das sofort erkennen. Der Landkreis zeigt sich sehr schleppend mit den erforderlichen Maßnahmen. Wann endlich richtig in unser Schulzentrum investiert wird, steht in den Sternen! Von einer Prioritätenliste des Landkreises ganz zu schweigen. Diese befindet sich immer noch in der Beratung. Jedoch soll jetzt im Spätherbst, dank der CDU, die Sanierung eines naturwissenschaftlichen Raumes angegangen werden.

Hier werden aktive Eltern in den Schulgremien gebraucht, die bereit sind, mitzuarbeiten und die Interessen ihrer Schule zu vertreten. Mit vielen kräftigen Stimmen sollten wir unsere gewählten Abgeordneten im Kreistag dazu bewegen, sich für unsere Schule auszusprechen und sich dafür stark zu machen, die Sanierung am Schulzentrum weiter schnellstens voranzutreiben.

Haupt- und Realschule

Erfreulich ist, dass unsere Haupt- und Realschule seit dem letzten Jahr mit Herrn Richard Schulze wieder einen regulären Schulleiter



hat. Täglich werden hier zirka 560 Schüler unterrichtet. An der Hauptschule kann zwar oft nur eine Klasse mit einer geringen Schülerzahl gebildet werden, aber gerade deswegen können hier die Lehrkräfte lernschwächere Schüler besonders fördern. Oft können diese dann nach Abschluss der neunten Klasse hier die zehnte Hauptschulklassen besuchen und dadurch den Realschulabschluss erhalten. Daher sollten wir diesen Zweig nicht unterschätzen und unbedingt erhalten. Die Realschule hat immer noch einen sehr hohen Stellenwert. Die Schüler, die hier ihren Abschluss erreichen, finden meistens leicht einen Ausbildungsplatz.

Gymnasium

Glücklich können wir uns als Gemeinde schätzen, dass Loxstedt der Standort für ein Gymnasium ist. Täglich werden hier zirka 360 Schüler unterrichtet. Seit Anfang Mai wird das Gymnasium von Herrn Uwe Stockmeyer geleitet. Für das neue Schuljahr war er im Vorfeld schon sehr emsig. Seinem Kollegium und ihm ist es durch aktives Werben zu verdanken, dass wir wieder drei Schulklassen im fünften Jahrgang bilden können. Leider war das im letzten Jahr nicht der Fall. Zurzeit wird aktiv das anstehende 40-jährige Jubiläum im nächsten Jahr am Gymnasium vorbereitet. Auch die Rückkehr zu G9 muss neu im Lehrplan umgesetzt werden.

Fazit

Diese drei weiterführenden Schulformen fördern und fordern die Schüler nach ihren individuellen Möglichkeiten. Darum dürfen wir sie auf keinen Fall gegen eine IGS eintauschen.

Abschließend ist festzustellen, dass wir in Loxstedt engagierte Lehrerteams an allen Schulen haben.

Ein großer Dank ist auch dem Schulverein auszusprechen, der allen Schulen schon viele Wünsche erfüllt hat, was mit den üblichen Haushaltsmitteln nicht geleistet werden konnte. Nur der Sanierungsstau des Landkreises, unseres Schulträgers, muss endlich angegangen werden. *I.B.*

SALON WILCKS

Ihr Familienfriseur

Auf dem Blöken 3
27612 Loxstedt · Tel. (0 47 44) 25 40

SCHACHT
HOLZBAU

Telefon 047 03 / 58 47 50
www.schacht-holzbau.de

...Huth

ZAUN + TORSYSTEME
SCHLOSSEREI
METALLBAU
SERVICE + WARTUNG

Tel.: 0471 972 20-0
www.huth-metallbau.de

Nehlsen
saubere Leistung

Rufen Sie an, wir beraten Sie gerne:
04744 92950
Gleich bestellen oder Anfrage starten unter:
www.nehlsen.com

ENTSORGUNG IST PROFISACHE!
> Für Garten, Haus, Hof oder Bauprojekte

Nehlsen GmbH & Co. KG | Betriebsstätte Loxstedt | Rudolf-Diesel-Str. 2 | 27612 Loxstedt
Tel.: 04744 92950 | Fax: 04744 3899 | info.loxstedt@nehlsen.com



Ferienspaß mit der Frauen Union

Es war wieder ein fröhlicher Nachmittag, den die Frauen Union wie jedes Jahr für das Ferienpassprogramm angeboten hatte. Es wurde geschneibbelt und geklebt. Einiges an Fingerfertigkeiten wurde den kleinen Bastlern beim Herstellen der Papierblumen und Girlanden abverlangt. Die beiden Männer in der Runde gaben sich redlich Mühe, den Mädchen in nichts nachzustehen. Ansonsten sorgten sie für gute Stimmung. Beim traditionellen Abschlusswaffelessen blieb keine Waffel übrig, kein Stück Käse auf den Tellern und auch eine große Melone musste dran glauben. Basteln macht hungrig. „Es macht einfach Spaß, mit Kindern etwas zu machen,“ waren sich die CDU Frauen einig, als sie den Nachmittag bei einer guten Tasse Kaffee Revue passieren ließen. *k.w.*

40 Jahre FU Loxstedt

Die Loxstedter Frauen Union hat Geburtstag! Das wird gefeiert mit einem gemütlichen Frühstück in der Gaststätte Hersemeier in Hohewurth am Sonntag, den 23. Oktober um 9.30 Uhr. Mit dabei werden sein: die Vorsitzende der FU Niedersachsen Ute Krüger-Pöppelwiehe, MDL Astrid Vockert, PSts Enak Ferlemann, die Vorsitzende der FU LK Cuxhaven Helga-Anette Martens, Bürgermeister Detlef Wellbrock sowie die Frauenbeauftragte Ulrike Meinhardt.

Außerdem hat Brigitte Langenhagen – ehemalige EU-Abgeordnete und Ehrenvorsitzende der FU LK Cuxhaven – ihr Kommen zugesagt. Inge Meinke, Ehrenvorsitzende der FU Loxstedt, und Dorothea Kokot-Schütz werden aus der Geschichte der FU Loxstedt berichten.

Zwischendurch gibt es noch ein bisschen Musik. Es verspricht ein unterhaltsamer Vormittag zu werden. Wer also Lust hat, dabei zu sein, kann sich anmelden bei Claudia Brenneis, Tel. 04744 - 2183, oder Kristina Wiehn, Tel. 04744 - 2649. Kostenbeitrag 12,50 €.



Die Bastelkinder zeigen stolz ihre Produkte

Hohe Heizkosten? Feuchte Wände? Dach undicht? Schlechtes Raumklima?

Da können wir Ihnen helfen.

Wir stellen fest, wo die Ursachen sind und zeigen Ihnen, wie die Probleme gelöst werden können.

Wir kümmern uns um alles, was mit Bauwerksabdichtung zu tun hat und zeigen Ihnen anhand eines umfangreichen Angebotes, wo und wie Sie Energiekosten sparen.

Wir erstellen auch die erforderlichen Unterlagen für die zinsgünstigen KfW-Programme.



ZIMMEREI HOLZBAU – BAUGESCHÄFT

Rufen Sie an unter Telefon (0 47 40) 2 80
Meyer Holzbau

MEISTERBETRIEB

- ROLLADEN
- FENSTER
- MARKISEN
- ELEKTRO

**HANS-HERMANN
POPPE**

Helmut-Neynaber-Straße 27 · 27612 Loxstedt
Telefon (0 47 44) 92 93-0 · Telefax (0 47 44) 92 93-30
info@poppe-rolladenbau.de · www.poppe-rolladenbau.de

Zäune · Pflasterarbeiten · Treppen

Betonwerk Faißt Loxstedt

Helmut-Neynaber-Straße 6 · 27612 Loxstedt · Tel. (04744) 22 33
www.loxstedter-pflasterarbeiten.de

Preise zu gewinnen: Bingo der Senioren-Union



Am 14. Juli war es wieder soweit. Das Bingo-Rad der Senioren-Union drehte sich. Rund 60 Gäste konnte Wolfgang Grotjohann im Hotel „Haus am See“ in Stotel begrüßen. Sogar aus Osterholz und Hagen hatte einige den Weg gefunden.

Durch ein reichhaltiges und gutes Frühstück gestärkt, konnte die Teilnehmer das Spiel alsbald beginnen. Wie immer war Wolfgang Grotjohann der Regisseur des Ganzen, unterstützt von seiner reizenden Glücksfee Karin Frijus-Plessen, die sehr souverän die Zahlen zog. Große Freude unter den Gästen, es hatten doch einige gewonnen, die noch nie beim Bingo erfolgreich waren. Alle hatten großen Spaß und versprachen, spätestens beim Weihnachts-Bingo wieder bei der Senioren- Union dabei zu sein.

Ferner möchte ich als Vorsitzender ausdrücklich Wolfgang Grotjohann und seine Frau Tatjana besonders loben. Unermüdlich stehen sie dem Vorstand mit Rat, besonders aber mit Tat zur Seite. Das Einkaufen und Verpacken der Gewinne macht sehr viel Arbeit und die beiden erledigen das schon mit so einer Routine, dass das schon fast selbstverständlich ist. Dafür ein sehr herzliches Dankeschön des gesamten Vorstandes, besonders aber von mir. Natürlich dürfen der Gastwirt „Jürgen“ und sein Team nicht vergessen werden, auch sie tragen wesentlich zum Erfolg des Bingos der Senioren-Union bei. Auch ihnen ein herzliches Dankeschön. Dann bis zum nächsten Bingo *G. Braun*

Sommerfest der Senioren-Union

Der Sommer hatte sich zwar für diesen Tag eine Auszeit genommen, das tat jedoch der guten Stimmung keinen Abbruch. Bei Kerzenschein und Akkordeon-Begleitung schmeckten Kaffee und Kuchen trotz Regens hervorragend.

Die Landtagsabgeordnete Astrid Vockert und die Vorsitzende der Kreis Frauen Union Helga Anette Martens ließen es sich auch nicht nehmen, mal eben „guten Tag“ zu sagen. Den Vorsitzenden des CDU Gemeindeverbandes Thomas Thier und seinen Stellvertreter Heino Rabe konnte der Vorsitzende der Senioren-Union Günther Georg Braun genauso begrüßen wie den Vorsitzenden der Kreis Senioren-Union Uwe Anders.

Aber die Hauptpersonen sind an diesem Tag immer die Mitglieder der Senioren Union. Und die haben sich auf einen gemütlichen Nachmittag gefreut und ihn bekommen. Es wurde ausgiebig geklönt. Den Abschluss bildete natürlich das köstliche Grillbuffet mit allem Drum und Dran. Die Organisatoren der Senioren-Union konnten sich wieder über eine gelungene Veranstaltung freuen.

k.w.



Termine, Termine ...

- | | |
|--------------------|--|
| 21. September 2016 | Tagesfahrt nach Greetsiel und Bad Zwischenahn |
| 28. Oktober 2016 | Hafenbus bei Nacht |
| 06. November 2016 | Jahreshauptversammlung mit Gänseessen in Stinstedt |
| 08. Dezember 2016 | Kaffeetafel mit Weihnachts-Bingo |
| 15. Dezember 2016 | Weihnachtsfahrt mit der „MS Geestemünde“ |

Kühlen und heizen mit einem Gerät

Wir können das!



LOKU 

LOXSTEDTER KÜHLTECHNIK GMBH
Rudolf-Diesel-Straße 13
27612 Loxstedt
Telefon 0 47 44/92 92-0
www.lokue.de



Würger
Haustechnik

Inh.: Thorsten Würger

27612 Loxstedt • Schwegen 27
Tel. (0 47 44) 91 20 43 • Fax (0 47 44) 91 20 45



RETTEN – BERGEN – LÖSCHEN – SCHÜTZEN

Neues Fahrzeug für Stotel

Im Juni konnte Ortsbrandmeister Nikolai Fischer von der Ortswehr Stotel aus den Händen von Bürgermeister Detlef Wellbrock den Schlüssel für das neue Tanklöschfahrzeug (TLF 3000) entgegennehmen. Gespannt warteten die Gäste auf das Eintreffen des Fahrzeuges, das dann von allen Gästen gebührend empfangen und besichtigt wurde. *k.w.*



Die zukünftigen Nutzer (hoffentlich hält das TFL sehr lange) haben sich schon mal den Schlüssel gesichert

Kein EU-Beitritt der Türkei!

Nach dem gescheiterten Putschversuch in der Türkei baut Präsident Erdogan das Land in Windeseile zu einer Diktatur um. Drei Monate Ausnahmezustand, Verhaftungen, Aufrufe zur Denunziation und die Diskussion um die Wiedereinführung der Todesstrafe verbreiten ein Angst- und Schreckensklima im ganzen Land. Gleichzeitig erdreistet sich der türkische Präsident, Deutschland die Unterstützung von Terroristen und mangelnde Demokratie vorzuwerfen. Unterstützt wird er offensichtlich von weiten Teilen der Bevölkerung in der Türkei.

Was ist da los? Die Türkei will doch EU-Mitglied werden? Das bisherige Tempo der Beitrittsverhandlungen lässt zwar kaum vermuten, dass ein Erfolg in absehbarer Zeit erreichbar ist. Das Land ist einfach auf zu vielen Gebieten viel zu weit weg von westeuropäischen Standards. Nun aber ist es an der Zeit, die Beitrittsverhandlungen stumpf abzubrechen. Bei allem Verständnis für die Situation in der Türkei, einem Land mit einer besonderen geografischen Lage und einer wechselvollen Geschichte, welches zuletzt auch noch viel mehr Flüchtlinge aufgenommen hat als jedes andere Land: Wer die Menschenrechte immer brutaler missachtet, kann nicht einmal eine Perspektive für die EU-Mitgliedschaft bekommen. *TT*

Und wie wird das Wetter in den nächsten Monaten?

(nach dem 100-jährigen Kalender)

September

Das herrlich schöne, warme Wetter hält bis zum 13. an. Dann kommt etwas kühleres, herbstlicheres Wetter mit Regen, das jedoch bald wieder von schönem und lustigem Wetter abgelöst wird. Am 27. setzt trübes Regenwetter ein.

Oktober

Der Monat beginnt mit ungeschlachtetem Wetter. Am 4. gibt es Reif, darauf folgt wechselhaftes Wetter. Der 16. ist ein schöner Spätsommertag, am 24. ist es frostig, dann folgen wieder schöne Tage. Vom 27. bis 30. friert es ziemlich hart.

November

Vom Beginn des Monats bis zum 9. gibt es Frost. Nachmittags ist es ungewöhnlich schön und warm. Am 9. trübt es ein, und es bleibt bis zum 22. regnerisch und neblig. Dann wird es wieder frostig bis zum 29., wobei nachmittags die Sonne scheint.

Dezember

Der Dezember beginnt mit Frost. Er ist bald trüb, bald regnerisch, so dass sich Glatteis bildet. Am 10. schneit es. Es gibt harten Frost bis zum 18. Da wird es regnen. Danach ist es bis zum Monatsende wieder sehr kalt.

Die Redaktion der Kiek mol rin wünscht Ihnen und Ihren Angehörigen einen recht schönen Spätsommer, Herbst und Winteranfang. Eine Gewähr für das Wetter übernehmen wir natürlich nicht. Die Fortsetzung folgt in der nächsten Ausgabe der kiek mol rin. *p.h.*

Wir sind auch im Internet zu finden unter www.cdu-loxstedt.de und bei facebook als CDU Gemeindeverband Loxstedt.



MAHRENHOLZ
...mehr als RAL-zertifizierte Fenster und Haustüren

Am Bredenmoor 1-3 · 27578 Bremerhaven
Telefon (04 71) 8 06 29-0 · Fax 8 06 29-22

Ausführung sämtl. Maurer- und Stahlbetonarbeiten in Ein- und Mehrfamilienhäusern sowie Reparatur- und Umbauarbeiten.



Alfred Brünjes

BAUGESCHÄFT · MEISTERBETRIEB

Dorfstraße 41, 27612 Loxstedt-Donnern, Tel. (0 47 03) 51 60

Wir hatten Spaß

Das Hauptmotto des Dedesdorfer Marktes soll „Spaß haben“ sein. Und den hatten die CDUler.

Das Melkhus wurde wieder mit Milchprodukten bestückt. Mit Käse, Joghurt und Milchgetränken befüllte Körbchen wurden in der schaulustigen Menge verteilt. Die Milchprodukte fanden reißenden Absatz. Am Ende des Umzugs hatte die Mannschaft vom Melkhus etliche Kilometer zurückgelegt. „Das war wieder ein tolles Erlebnis“, freute sich Thomas Thier mit seiner Crew.

So viele Menschen, eine Superstimmung, prima Wetter, tolle Wagen. Ein Mega-Spaß. k.w.



Gerd Keithan, Nicole Haxsen, Thomas Thier, Tanja Grünefeld, Heino Rabe, Frèderik Grünefeld, Kuno Kück. Lars Behrje war noch mit dem Verteilen beschäftigt.

Wiemsdorf baut

„Nun steht es hier in voller Pracht, durch fleißige Hände war gemacht, ein Feuerwehrhaus, nicht zu groß und nicht zu klein, nicht zu arm und nicht zu fein, passgenau in der Form und Gestalt, wohl gelungen, ein Kunstwerk halt“.

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Wiemsdorf erweitern zurzeit ihr Feuerwehrhaus. Die Finanzierung erfolgt durch die Gemeinde. Die Arbeiten erbringen die Wiemsdorfer durch Eigenleistung. Die CDU hatte mit ihrem Antrag an die Gemeinde dieses Vorhaben in Gang gesetzt. Am 17. Juni konnte das interne Richtfest mit einem Dank an die Helfer gefeiert werden.

So ging es los

Begonnen wurde mit Vorarbeiten wie der Uferbefestigung. Nach Vorlage der Baugenehmigung im April waren regelmäßig unter der Leitung von Ortsbrandmeister Hans-Otto Hancken mit Unterstützung von Baufachmann Hartwig von Oehsen viele Mitglieder der Feuerwehr und auch andere Bürger am Bau beschäftigt. In Eigenleistung und mit Unterstützung von Fachleuten und Firmen wurden der Rohbau innerhalb einiger Wochen hochgezogen und das Dach gerichtet.

Wie geplant wurde dann ein internes Richtfest am 17. Juni mit allen Mitgliedern, Bürgern und Förderern durchgeführt. Gekommen waren auch Bürgermeister Detlef Wellbrock und Amtsleiter Gerd Aljets, die Ratsmitglieder Kristina Wiehn und Lars Behrje sowie die Ortsvorsteher Torsten Radespiel und Holger Onken.



Zimmermeister Christian Körk (l.) beim Richtfest der Anbauten des Feuerwehrhauses Wiemsdorf



Orchideen Apotheke

Dr. Heinz Rankenburg

Wir sorgen für Ihre Gesundheit!

Bahnstraße 32 · 27612 Loxstedt
Telefon (0 47 44) 23 64 · Fax (0 47 44) 30 89

E-Mail: orchideenapotheke@t-online.de
Homepage: www.orchideenapotheke.de

Richtkrone

Die von Nachbarn gebundene und blaurot geschmückte Krone trugen einige Mädchen der Jugendfeuerwehr Wiemsdorf um bzw. durch das Haus. Sodann befestigte das ehemalige Jugendfeuerwehrmitglied und heutige Zimmermeister Christian Körk die Richtkrone auf dem Dach und sprach den Richtspruch.

Dank vom Ortsbrandmeister

Hans-Otto Hancken dankte den anwesenden Firmen: Fa. Thieling für Bagger- und Maurerarbeiten, Fa. Würger für die sanitären Arbeiten und Fa. Körk für die ehrenamtlich geleisteten Dachdeckerarbeiten. Er dankte insbesondere den Mitgliedern und Bürgern von Wiemsdorf für die ständigen tatkräftigen Arbeiten und deren Partnern für das Verständnis dafür. Er bedankte sich auch für die bisherigen Material- und Finanz-Spenden. Bei der im Herbst geplanten Einweihung finde dann die offizielle Feier statt, erklärte er.

Im Anschluss wurden die Räumlichkeiten schon mal besichtigt: Der Bürgerverein Wiemsdorf hatte einen reichhaltigen Imbiss mit Gegrilltem und mit Salat- und Zutatenspenden von Dorfbewohnern vorbereitet und die Feuerwehr für einen Umtrunk gesorgt.

Joost Schmidt-Eylers

Wegner Bedachungen

Dächer · Fassaden · Trapezbleche · Bauklempnerei

Jürgen Wegner
Dachdeckermeister

Bahnstraße 85 a
27612 Loxstedt
Telefon (04744) 24 98
Telefax (04744) 30 14

info@wegner-bedachungen



Meine Meinung

Thomas Thier

Man reibt sich verwundert die Augen: Die Loxstedter Sozialdemokraten führen einen kommunalen Wahlkampf um ein „atomares Endlager vor den Toren der Gemeinde Loxstedt“. Seit Wochen strapazieren die Genossen das Thema in den Zeitungen und im Internet. In einer ansonsten die politische Kultur und die gesellschaftliche Diskussion in der Gemeinde Loxstedt bereichernden Reihe von Podiumsdiskussionen wird ausgerechnet der letzte Termin vor dem Wahltag diesem Thema gewidmet. Die suggestive Bezeichnung „Endlager“ führt die Menschen bewusst in die Irre. Hier sollen kurz vor der Kommunalwahl diffuse Ängste der Bürgerinnen und Bürger befördert werden, noch dazu auf einem Gebiet, das durch Bundesrecht geregelt ist und im Kommunalwahlkampf nichts zu suchen hat. Ein Atommüll-Endlager in unserer Nähe ist auch überhaupt nicht vorgesehen und es wird niemals kommen.

Der eigentliche Hintergrund besteht darin, dass auf der anderen Weserseite ein Zwischenlager für Kernbrennstoffe aus dem Kernkraftwerk Unterweser besteht. Diese Atomabfälle müssen entsorgt werden. Die Frage eines Endlagers in Deutschland ist jedoch offen und es ist möglich, dass das Zwischenlager zu einem provisorischen Dauerlager – keinesfalls zu einem „Endlager“ – wird. Das darf nicht geschehen. In einer Resolution hat sich der Gemeinderat erst Ende des letzten Jahres einstimmig gegen eine solche Entwicklung ausgesprochen. Die CDU Loxstedt steht zu dieser Position.

Inzwischen haben die Sozialdemokraten das Thema "aufgebohrt" und wollen uns auch beim Rückbau des Kernkraftwerks Unterweser mit Suggestivfragen Angst machen: „Wie läuft der Abriss ab, wer kümmert sich darum?“ Ferner ist von „vielleicht noch völlig unbekanntem Faktoren“ und „drohenden Spätfolgen“ die Rede – als ob der Rückbau eines Kernkraftwerks von der Stiftung Jugend forscht durchgeführt würde. Das hat mit sachlicher Information nichts zu tun, das ist schlimmste, unverantwortliche Panikmache. Da muss man sich nicht wundern, dass Experten aus dem Umweltministerium oder vom Kraftwerksbetreibersicht an dieser „Infoveranstaltung der SPD“ nicht beteiligen wollten.

Es ist überaus bedauerlich und auch unverständlich, dass die SPD sich dazu hat hinreißen lassen, den Kommunalwahlkampf mit einem Thema zu bestreiten, das nur geeignet ist, die Menschen in unserer Gemeinde unnötig zu verunsichern, aber in keiner Weise der Suche nach den besten Ideen für Loxstedt dient.

Das Preissrätsel



Frage:

Wenn Sie diese Allee in Blickrichtung weiterfahren, erreichen Sie welchen Ort in unserer schönen Gemeinde?

1. Preis: Ein Essensgutschein im Wert von 30 Euro.

Lösung bitte bis zum 30. September 2016 an:
 Kristina Wiehn, Berliner Straße 2, 27612 Loxstedt
 oder per Mail: h.wiehn@t-online.de (bitte mit Telefonnummer)

Die Lösung aus der letzten „Kiek mol rin“ Nr. 121 lautet:
 Sonnenuntergang
 Gewonnen hat:
 Annegret Oeltjen, Lindenstr. 33, 27612 Loxstedt-Nesse

Erfolgreiche Unternehmensstrategien für den Mittelstand.



TKMU

thier gmbh kontor für mittelständische unternehmensstrategie
 am fischbahnhof 5 · 27572 bremerhaven · www.tkmu.de



- Wir führen**
- Ehrenpreise
 - individuelle Geschenkartikel
 - Schießsportartikel
 - sowie Lasergravuren.

PÜLSCHEN

Stinstedt · Wesermünder Str. 21 · Tel. 04703/257 · info@puelschen.de

Hotel · Café · Restaurant

»Haus am See«



Stotel · ☎ (0 47 44) 54 07

Empfehlung für Hochzeits- und Familienfeiern, Tagungen. Kegelbahn.

Sommergarten mit Blick auf den Stoteler See.

Wandermöglichkeit durch Moor, Marsch und Aeest.

Preiswerte Übernachtung. Voranmeldung erbeten.



Ihr Bestattungshaus in der Gemeinde Loxstedt

- Erdbestattungen
- Feuerbestattungen
- Seebestattungen
- Baumbestattungen
- 24 Stunden Service
- Sämtliche Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Persönliche Betreuung

Bestattungshaus

Berghorn

GmbH

Anruf kostenfrei ☎ 0 800 - 92 94 000

www.bestattungshaus-berghorn.de

Dipl.-Ing. Frank Berghorn
 Ihr persönlicher Ansprechpartner
 Lindenallee 113 · Loxstedt-Bexhövede
 info@bestattungshaus-berghorn.de

Du kannst dich den ganzen Tag ärgern:
 Verpflichtet bist du jedoch nicht dazu!

CDU-Landtagsabgeordnete

Astrid Vockert:

„Rot-Grün ignoriert Probleme bei Niedersachsens Feuerwehren!“



Landkreis Cuxhaven. Als eine „verpasste Gelegenheit, die Arbeit der Feuerwehr anzuerkennen“ wertet die CDU-Landtagsabgeordnete Astrid Vockert die Antwort der Landesregierung auf die CDU-Anfrage „Wie steht es um die Feuerwehr in Niedersachsen?“. Diese Anfrage wurde während der letzten Plenarsitzungswoche im Niedersächsischen Landtag besprochen.

Astrid Vockert: „Fehlende Lehrgänge, Investitionsstau und mangelnde Konzepte zur Integration – all diese Probleme bleiben unter Rot-Grün unangetastet.“

Obwohl die Stimmung bei vielen Feuerwehrleuten angespannt sei, fehle es nach wie vor an einem angemessenen Konzept zum Ausbau der Lehrgangskapazitäten an der Niedersächsischen Akademie für Brand- und Katastrophenschutz (NABK), so Astrid Vockert. Nach Auskunft der Landesregierung fehlen vor allem wichtige Fortbildungen für Führungskräfte: Derzeit sind rund 2.400 Feuerwehrleute als Gruppen- oder Zugführer eingesetzt, ohne die dafür nötigen Lehrgänge absolviert zu haben. „Im Klartext bedeutet das, dass nicht vollständig qualifiziertes Personal wichtige Entscheidungen im Einsatz treffen muss“, betont Astrid Vockert. „Das kann im Zweifelsfall zur Gefahr für alle eingesetzten Kräfte werden.“ Gleichzeitig seien rund 9.000 der qualifizierten Führungskräfte bereits über 50 Jahre alt, was die Ausbildung jüngerer Kameraden noch drängender mache, so die CDU-Landtagsabgeordnete.

Die beiden Anträge zur Verbesserung der Ausbildungssituation bei den Feuerwehren, die in der gleichen Landtagsitzung gemeinsam von allen Fraktionen beschlossen wurden, sind nach Auffassung von Astrid Vockert als „wichtiges Signal an die Feuerwehrleute“ zu sehen. „Auf unseren Druck hin sind die Fraktionen von SPD und Grünen jetzt bereit, 2020 als konkreten Termin für die Realisierung des ersten Bauabschnitts des Ausbildungs- und Trainingszentrums in Celle-Scheuen festzulegen.“ Ebenso sei nun eine Attraktivitätssteigerung für den Dienst der Ausbilder an der NABK vereinbart worden. Vor allem die schlechtere Bezahlung an der NABK, beispielsweise gegenüber Berufsfeuerwehren, sei Grund für den Mangel an Lehrpersonal und damit für die fehlenden Lehrgangspätze.

Für Astrid Vockert steht fest, dass die Landesregierung aufgerufen ist, die Attraktivität des Ehrenamtes in der Feuerwehr durch spezielle Anreize zu steigern: „Es müssen Möglichkeiten gefunden werden, Feuerwehrleute beispielsweise bei der Stellenbesetzung im öffentlichen Dienst besonders zu beachten. Engagierte Kameraden sind auch gute Mitarbeiter und eine Bereicherung für jedes Unternehmen. Wenn die Öffentliche Hand bei diesem Thema vorangeht, werden auch private Arbeitgeber folgen.“

Infrastrukturmaßnahmen an Straßen im Landkreis Cuxhaven bis 2018,

Astrid Vockert:

„Zusagen in Höhe von 11,37 Mio € vom Land machen Hoffnung!“

Dass das Land Niedersachsen bis 2018 eine Reihe von Infrastrukturmaßnahmen an Straßen im Landkreis Cuxhaven umsetzen will, wird von der CDU-Landtagsabgeordneten Astrid Vockert ausdrücklich begrüßt. Die Politikerin bezieht sich mit ihrer Aussage auf die Antwort des Niedersächsischen Wirtschafts- und Verkehrsministeriums, die sie auf eine Anfrage im Landtag erhalten hat.

Astrid Vockert: „Insbesondere freue ich mich darüber, dass allem Anschein nach nun doch der Umbau des Knotens mit der L 143 (frühere B 6) bei Stotel vorgesehen ist.“

Am 19. Mai 2016 war ja noch in der Nordsee Zeitung zu lesen, dass Falk Salomon von der Landesbehörde für Straßenbau in Stade mitgeteilt hatte, dass „die Planungen vom Niedersächsischen Wirtschaftsministerium zurückgestellt wurden, weil kein Geld da ist und es dringendere Vorhaben gibt. Die Polizei hat festgestellt, dass die Einmündung in Stotel keine Unfall-Häufungsstelle mehr ist, deshalb ist der Ausbau nicht mehr priorisiert“.

„Dass nun 580.000 € für diesen Umbau bei einem voraussichtlichen Baubeginn im Jahre 2018 feststehen, erfüllt mich mit großer Freude“, so Astrid Vockert.

„Auch die weiteren geplanten Maßnahmen, wie z. B. die Fahrbahnerneuerung zwischen Kirchwistedt - Altwistedt (L 122), die Fahrbahnerhaltung Osterndorf - Wollingst (L 128), die Radwegeerhaltung Großenhain - Meckelstedt (L 119), der Ausbau der Ortsdurchfahrt Neuenwalde mit Entwässerung und Radwege (L 118), die Fahrbahnerneuerung der Ortsdurchfahrt Overwarfe (L 121), die Radwegeerhaltung Wedel - Geestenseth (L 143) sowie die Radwegeerhaltung Dorum - Midlum (L 129) wie die anderen geplanten Maßnahmen geben uns allen Grund zum Optimismus.“

Trotz und alledem, so Astrid Vockert, blieben im Cuxland nach wie vor große Defizite und Lücken. Dringenden Nachholbedarf macht Astrid Vockert ebenfalls auf der L 121 zwischen Dedesdorf-Lanhausen und Overwarfe-Ueterlande geltend. Diese Strecke sei durch zahlreiche Schlaglöcher in Mitleidenschaft gezogen. Hier wolle das Land bis 2018 lediglich in der Ortsdurchfahrt Overwarfe die Fahrbahn erneuern: „Das ist völlig unbefriedigend“, so die CDU-Politikerin.

Trotz grundsätzlich positiver Bewertung der Antwort auf ihre Landtagsanfrage: Astrid Vockert sieht kritisch, dass die tatsächliche Realisierung der Infrastrukturmaßnahmen vom Ministerium mit Fragezeichen versehen wird. „Wollen wir einfach einmal hoffen, dass die Faktoren, die die Landesregierung für eine Verzögerung der Baudurchführung nennt, nicht eintreffen.“



Rüdiger Sachse
TISCHLERMEISTER

Fenster · Türen · Möbel · Treppen · Rolläden · Innenausbau
Verglasung · Sicherheitsbeschläge · Reparaturen

27612 Loxstedt Tel. (0 47 44) 30 75
Helmut-Neynaber-Str. 22 Fax (0 47 44) 30 94

KOMMUNALWAHL NIEDERSACHSEN 2016

Dafür setzen wir uns ein!

Mehr Sicherheit!

- Solide Ausstattung unserer Feuerwehren
- Weniger Einbrüche durch verstärkte Polizeipräsenz

Mehr Familie!

- Bedarfsgerechte Erweiterung unseres Kinderbetreuungsangebotes
- Ausweisung von geeigneten Baugebieten in unseren Ortschaften
- Stetige Weiterentwicklung der Jugendpflege, der Musikschule und des Familienzentrums

Mehr Eigenverantwortung!

- Bürgerfreundliche Gestaltung der Baumschutzsatzung

Mehr Bildung!

- Erhalt des Gymnasiums Loxstedt
- Mehr Investitionen in die Ausstattung unserer Schulen

Mehr für Senioren tun!

- Ausbau des Anrufsammeltaxis
- Begleitung zur Schaffung von barrierefreien Wohnungen
- Gute ärztliche Versorgung

Mehr Sicherheit im Straßenverkehr!

- Kreisverkehre in Nesse und in Stotel an der L135
- Höhenungleicher Bahnübergang in Loxstedt
- Ausbau des Radwegenetzes

Mehr Lebensqualität!

- Bestmöglicher Lärmschutz entlang der Bahntrasse und der Autobahn
- Förderung des Dorflebens durch Stärkung des Ehrenamtes
- Unterstützung der Sportvereine durch bedarfsgerechte Sportförderung

Mehr Mittelstand!

- Aktive Förderung der Ansiedlung von Unternehmen
- Sinnvolle Weiterentwicklung von Gewerbegebieten

Keine Politik zu Lasten unserer Enkel!

- Keine neuen Schulden
- Kein Investitionsstau

„Wir kandidieren für den Gemeinderat Loxstedt!“

Nun ist es wieder soweit! Ihre Vertreter für den Gemeinderat Loxstedt werden am 11. September 2016 neu gewählt. Wir bewerben uns für dieses Mandat und möchten in den kommenden fünf Jahren noch mehr für Loxstedt tun!



Listenplatz 1: Thomas Thier

55 Jahre, verheiratet,
Dipl.-Volkswirt,
Mittelstandsberater
Drostendamm 9a, Hahnenknoop
Tel. 04744 -731868
thomas@thier-grebe.de

Ortsvorsteher Hahnenknoop,
Vorsitzender der CDU Loxstedt

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

wir wollen auch in Zukunft glücklich und sicher leben. Als Ortsvorsteher in Hahnenknoop weiß ich, wie wichtig der soziale Zusammenhalt in den Dörfern, die gute Nachbarschaft und das ehrenamtliche Engagement in den Vereinen sind.

Zu einem sicheren Leben gehören weniger Kriminalität, starke Feuerwehren und eine gute ärztliche Versorgung in unserer ländlichen Gemeinde. Dafür setze ich mich ein.

Auch die erfolgreiche Entwicklung der mittelständischen Wirtschaft liegt mir am Herzen: Weniger Bürokratie, mehr Arbeitsplätze! Weniger Vorschriften, mehr Freiheit! So gelingt die Zukunft.

Darum bitte ich Sie am 11. September um Ihre drei Stimmen für den Gemeinderat und für den Kreistag.

Ihr Thomas Thier

Listenplatz 2: Tanja Grünefeld

44 Jahre, verheiratet, 2 Söhne
Betriebswirtin
An der Feuerwache 2, Stotel
Tel. 04744-5520
greenfield@t-online.de

Mitglied im Gemeinderat,
Ausschüsse: Schule und Kultur
sowie Soziales,
aktiv im Kulturkreis Alte Schule
Stotel

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

in den letzten 10 Jahren habe ich die Entwicklung unserer Gemeinde mitgestalten dürfen. Es hat mein Leben bereichert und mir viel Freude gemacht. Für mich ist es wichtig, dass wir in Loxstedt ein sehr gutes Kinderbetreuungs-konzept mit tollen Einrichtungen von Krippe, Kindergarten bis zum Hort haben. Außerdem investieren wir viel in mehr Lebensqualität, wie z.B. die Alte Schule Stotel, Badestrand Stoteler See, Spielplatz Hohes Feld, Anrufsammel-taxi, usw ... Dabei streben wir immer einen ausgeglichenen Haushalt an. Unserer Gemeinde geht es gut und das soll auch so bleiben!

Mir aber liegt am Herzen, dass wir in Stotel ein neues Baugebiet bekommen. In einem CDU geführten Gemeinderat werden wir Wege dafür finden.

Daher möchte ich Sie bitten, mir am 11. September 2016 Ihre 3 Stimmen für den Gemeinderat sowie für den Kreistag zu geben.

Ihre Tanja Grünefeld



Listenplatz 3: Lars Behrje

40 Jahre, verheiratet,
2 Kinder
Verkaufsleiter
Schwingenburg 4, Büttel
Tel. 04744 - 73 06 60
politik@behrje.net

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

als Ortsvorsteher von Büttel wurde ich von Ihnen 2006 in den Rat und Kreistag gewählt. Für dieses Vertrauen bedanke ich mich nochmals und würde diese Tätigkeiten gerne weiterhin ausüben. Dazu brauche ich wieder Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung und natürlich Ihre 2 x 3 Stimmen.

Meine Schwerpunkte werden weiterhin die Finanzen, die erfolgreiche Zusammenarbeit der Generationen sowie die Jugend- und Schulpolitik sein.

Ihr Lars Behrje

Listenplatz 4: Heino Rabe

65 Jahre, verheiratet,
3 Kinder, 7 Enkel
Landwirt und Lohnunternehmer
Schwegen 37, Schwegen
Tel. 04744 - 1032

Ehrenämter:
Seit 2011 im Gemeinderat
1. Vorsitzender der Jagdgenossen-schaft in Schwegen
Ausschussmitglied im Wasser-verband Dreptesielacht

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

mir ist wichtig: Eigentum zu schützen, Grundstückseigentümern nicht immer mit neuen Auflagen den Wert der Grundstücke zu reduzieren. Naturschutz ist wichtig, kann und darf aber nicht nur von einer Minderheit der Bevölkerung erbracht werden.

Mir ist wichtig: Eine flächendeckende Internetversorgung. Die weißen Flecken auf der Internetkarte müssen der Vergangenheit angehören.

Mir ist wichtig: Kreis und Gemeinde unter Berücksichtigung der Finanzen weiter zu entwickeln. Die A20 und Bahnquerungen werden uns einiges abverlangen. Damit ich diese Themen für Sie vertreten kann, bitte ich Sie um Ihre drei Stimmen für den Gemeinderat sowie für den Kreistag.

Ihr Heino Rabe





Listenplatz 5: Maren Würger

34 Jahre, verheiratet
Verwaltungsfachwirtin
Schwegfeld 1, Schwegen
Tel. 04744 - 791 88 88
maren@wuenger.de
Hobbys:
Fitnesssport, Reiten

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

als Fachdienstleiterin für Finanzen einer Kreisverwaltung gehe ich täglich mit politischen Entscheidungen sowie deren Wechselwirkungen zwischen Gesetzgebung und Ausführung um.

Mein Ziel ist eine nachhaltige Weiterentwicklung der Gemeinde und Stärkung des ländlichen Bereichs mit Blick auf eine solide Finanzplanung für eine Generationengerechtigkeit.

Zudem liegen mir – nicht erst seit Übernahme des elterlichen landwirtschaftlichen Betriebes und Umstellung auf eine ökologische Mutterkuhhaltung – die Umwelt und der Erhalt von Familienbetrieben am Herzen.

Ich bitte um Ihre 3 Stimmen.

Ihre Maren Würger

Listenplatz 6: Claudia Brenneis

52 Jahre, verheiratet
2 Kinder
Kauffrau
Helmut-Neynaber-Str. 12,
Loxstedt
Tel. 0 47 44- 21 83
claudia.brenneis@cdu-loxstedt.de

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

die Kommunalwahl steht vor der Tür, das Handwerk hat keine Vertretung im Gemeinderat. Unsere Interessen werden nicht ausreichend wahrgenommen. Als Unternehmerfrau im Handwerk möchte ich das ändern. Es ist mir eine Herzensangelegenheit, das Handwerk, gerade auch zum Wohle der Gemeinde, zu unterstützen.

Mit Ihren / Euren 3 Stimmen schaffen wir das!

Ihre/Eure Claudia Brenneis



Listenplatz 7: Gerd Keithan

58 Jahre, verheiratet
3 Kinder, 3 Enkelkinder
Landwirt
Neuenlander Str. 46, Neuenlande
Tel. 04740-140022
gerdkeithan@web.de
Hobbys:
Familie, Jagd, Schützenverein
Ehrenämter:
Unterstützung örtlicher Verbände

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

seit 2001 bin ich Ortsvorsteher von Neuenlande und seit 2006 Mitglied im Gemeinderat der Einheitsgemeinde Loxstedt und u.a. als Vorsitzender im Bau- und Umweltausschuss tätig. Ich stehe für eine bürgernahe, sachbezogene und gradlinige Politik. Gerne würde ich mich weiterhin für eine Politik, die das Leben auch in kleinen Ortschaften liebens- und lebenswert macht, einsetzen. Wenn Sie mich dabei unterstützen wollen, bitte ich am 11. September um Ihre 3 Stimmen.

Ihr Gerd Keithan

Listenplatz 8: Ingo Brüns

46 Jahre, verheiratet
3 Kinder
Küchenleiter
Am Schafdamdamm 1, Düring
Tel. 04744 - 82 02 82
ingo.bruens@ewetel.net
Hobbys
Schießsport, Imker
Ehrenamt:
Mehrere Ehrenämter in den Schulen,
Kreisvizepräsident des Schützenkreises Wesermünde,
Bundessportleiter des Lune
Schützenbundes

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

als Bürger der Ortschaft Düring möchte ich versuchen, meine Erfahrungen aus verschiedenen ehrenamtlichen Funktionen in die kommunale Politik mit einzubringen. Das Gespräch mit den Bürgern in unserer Gemeinde ist mir sehr wichtig. Ihren Meinungen sollten wir mehr Gehör verleihen und berücksichtigen. Entsprechend Ihren Anregungen und Wünschen werde ich versuchen, die Entscheidungen des Rates der Gemeinde Loxstedt positiv zu gestalten.

Besonderen Wert lege ich auf die Erhaltung und Ausbau unserer Kindergärten und Schulen. Aber auch unsere älteren Mitbürger liegen mir sehr am Herzen. Durch den demographischen Wandel sind ihre Belange besonders zu berücksichtigen.

Daher meine Bitte, geben Sie mir am 11. September Ihr Vertrauen und Ihre 3 Stimmen für mich und die CDU.

Ihr Ingo Brüns



Listenplatz 9: Uwe Anders

61 Jahre, verheiratet,
2 erwachsene Kinder,
2 Enkelkinder
Berufssoldat a.D.
Seerosenstr. 15 in Loxstedt
Tel. 04744-2079
uwe.anders@loxstedt.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

seit der letzten Kommunalwahl konnte die CDU viele positive Beschlüsse zum Wohle unserer Gemeinde fassen. Es kommt jetzt darauf an, nicht nachzulassen, sondern weiter zielgerichtet auf diesem Weg voran zu schreiten.

Wenn Sie mich und die CDU dabei unterstützen wollen, bitte ich Sie um Ihre drei Stimmen.

Ihr Uwe Anders

Listenplatz 10: Kristina Wiehn

63 Jahre, verheiratet
1 Sohn, 2 Enkel
Sachbearbeiterin
Berliner Straße 2, Loxstedt
Tel. 04744-2649
h.wiehn@t-online.de

Ehrenämter:
DRK Blutspendeteam,
Kirchenvorstand Ev. luth.
St. Marienkirche

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

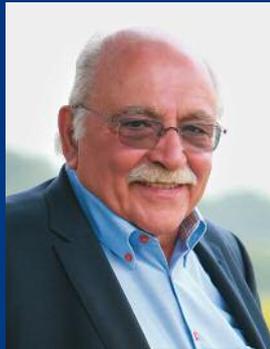
hier in unserer schönen Gemeinde Loxstedt bin ich geboren, hier bin ich zu Hause und hier will ich auch bleiben.

Seit 20 Jahren arbeite ich nun schon im Rat der Gemeinde Loxstedt sehr intensiv und mit viel Einsatzfreude. Dabei habe ich nicht nur meine Schwerpunkte im sozialen Bereich und den Feuerwehren im Blick. Das wäre zu kurz gedacht. Eine Gemeinde kann nur funktionieren, wenn alle Bereiche mit einander verknüpft und im Gleichgewicht sind. Das erfordert viel Umsicht und Aufmerksamkeit.

Ich möchte mich dieser Aufgabe erneut stellen, damit es in unseren Ortschaften weiterhin lebenswert bleibt und alle gemeinsam in eine gute Zukunft gehen.

Ich bitte Sie um Ihr Vertrauen und Ihre drei Stimmen.

Ihre Kristina Wiehn



Listenplatz 11: Günther Braun

66 Jahre, ledig
Schiffs-Ingenieur, Soldat a.D.
Lindenallee 71, Bexhövede
Tel. 04703-920800,
Mobil: 0163-2864254
braunbex@gmx.de
Hobbys:
Mein Garten und der Teckel
Grobi
Ehrenämter:
Ratsmitglied seit 2006,
Vorsitzender der Senioren-Union
Loxstedt,
Stellvertretender Vorsitzender
der Senioren-Union im Landkreis
Cuxhaven,
Ehrenamtlicher Richter beim
Verwaltungsgericht Stade

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 11. September wählen Sie den neuen Gemeinderat. In diesem darf ich Sie seit 2006 vertreten und würde gerne für Sie im Rat weitere fünf Jahre aktiv mitarbeiten. Daher bitte ich Sie um Ihre 3 Stimmen. Sie finden mich auf dem Listenplatz 11 der CDU.

Mein Ziele:

Mehr Sicherheit für alle in der Gemeinde:

Gut ausgestattete und ausgebildete Feuerwehren, ein funktionierendes Rettungswesen, mehr Präsenz der Ordnungskräfte – besonders nachts – und vieles mehr.

Mehr Lebensqualität für die gesamte Gemeinde:

Lärmschutzverbesserung an den Durchgangsstraßen und an der Bahnlinie, ausreichend bezahlbaren barrierefreien Wohnraum, vernünftig ausgebaute Straßen und Gehsteige.

Ihr / Euer Günther Braun

Listenplatz 12: Nicole Haxsen

43 Jahre, verheiratet
2 Töchter
Landwirtin/Steuerfachgehilfin
An der Balge 10, Fleeste
Tel. 04744-5508
nicolenerlich@yahoo.de
Hobbys:
Reiten, Lesen

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

neben meinen Aufgaben als Hausfrau und Mutter unterstütze ich meinen Mann bei der Bewirtschaftung unseres Milchviehbetriebes.

Bei einer Wahl in den Gemeinderat Loxstedt möchte ich, dass das generationsübergreifende Zusammenleben für möglichst alle Bürger einen hohen und besonderen Stellenwert bekommt.

Es bringt Freude, gibt Anerkennung und es profitieren alle davon. In meiner Familie funktioniert das sehr gut.

Über Ihre Stimmen am Wahltag würde ich mich sehr freuen.

Ihre Nicole Haxsen



Listenplatz 13: Detlef Tienken

46 Jahre, verheiratet
zwei Kinder und einen Hund
Dipl.-Ingenieur
An der Burg 20b, Bexhövede
Tel. 04703-584970
Detlef.Tienken@tetrapak.com

Seit siebzehn Jahren stellvertretender Ortsbrandmeister in der Freiwilligen Feuerwehr Bexhövede

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

als Ratsmitglied möchte ich mich einsetzen für die zukünftigen Entwicklungen in unserer Gemeinde. Demokratisches Engagement in der Kommunalpolitik macht mir Spaß und so möchte ich meinen Beitrag leisten und Entscheidungen mit umsetzen, die unser gemeinsames Miteinander betreffen.

Über Ihre 3 Stimmen am 11. September würde ich mich freuen.

Ihr Detlef Tienken



Listenplatz 14: Martin Piehler

62 Jahre, verheiratet, 1 Tochter
Lehrer am KreisGy (OStR)
Schlehenweg 19, Bexhövede
Tel. 04703-5412,
Mobil 0178-1475412
martin.piehler@loxstedt.de
Hobbys: Fotografieren, Reisen
Ehrenämter:
Mitarbeit im Finanzausschuss
und Feuerwehrausschuss in den
vergangenen Legislaturperioden,
Ratsmitglied von 2009 bis 2011

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Nachbarschaftspolizist – ein vertrautes Gesicht, dem man ab und zu auf der Straße begegnet? Das ist etwas, was uns schon lange fehlt. Ich setze mich für wieder mehr Polizei in den Dörfern der Gemeinde ein. Zurück zu dem Dorfpolizisten, den wir noch aus früheren Zeiten kennen: Polizei „zum Anfassen“ sozusagen. Durch ein bekanntes Gesicht der Polizei sowie verlängerte Öffnungszeiten der Wache bis 24 Uhr soll die gefühlte Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger erhöht werden – mit dem Ziel sich wohl und geborgen zu fühlen zuhause in unserer Gemeinde. Ich bitte Sie um Ihr Vertrauen und Ihre 3 Stimmen.

Ihr Martin Piehler

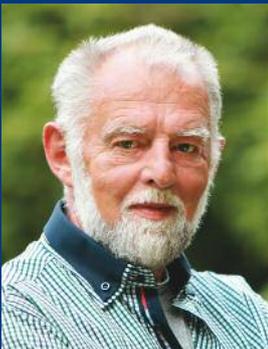
Listenplatz 15: Karl Becken

59 Jahre, verheiratet
1 Sohn
Landwirt
Eichenallee 22, Hetthorn
Tel.: 04744-912033
mail@becken-agrar.de

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

ich wohne mit meiner Frau Dagmar und unserem Sohn Julius in Hetthorn. Wir bewirtschaften dort einen großen Milchviehbetrieb und sind Inhaber der Becken Agrar GmbH. Seit 2011 bin ich Ortsvorsteher von Hetthorn und freue mich, die Interessen unserer Ortschaft vertreten zu dürfen. Mein Interesse ist es auch, nachhaltige Landwirtschaft in der Region zu betreiben, einschließlich der Themen Umwelt, Energie und Wirtschaft. Darum kandidiere ich wieder für den Gemeinderat Loxstedt und ich möchte weiterhin Ortsvorsteher von Hetthorn bleiben. Dazu bitte ich Sie um Ihre drei Stimmen.

Ihr Karl Becken



Listenplatz 16: Peter Booken

68 Jahre, verheiratet,
2 Kinder
Bäckermeister i.R.
Hauptstr. 23, Lanhausen
Tel. 04744 - 904211
Mobil 0173 - 6492124
Hobby: Jäger

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

meine Heimat ist Lanhausen sowie Landwürden und beide liegen mir sehr am Herzen. Geboren bin ich in Overwarfe und lebe seit 16 Jahren in Lanhausen. Seit 3 Jahren bin ich Ortsvorsteher von Lanhausen und setze mich für meine Ortschaft ein. Wir haben in dieser Zeit den Spielplatz erneuert und feiern seitdem jährlich ein Spielplatzfest, bei dem alle Einwohner zusammen kommen. Die Zukunft unserer Kinder und unserer Landwirtschaft ist mir sehr wichtig. Außerdem möchte ich weiterhin Ortsvorsteher von Lanhausen bleiben. Bitte geben Sie mir am 11. September Ihre 3 Stimmen, damit ich Lanhausen und Landwürden für Sie im Gemeinderat vertreten kann.

Ihr Peter Booken

Listenplatz 17: Bodo Dieckvoß

40 Jahre, verheiratet
1 Sohn
Lehrer (OStR)
Ringstraße 32, Stinstedt
Tel. 04703-4469861
bodo.dieckvoss@cduplus.de
Hobbys:
Musik (Rockband), Jogging
Ehrenämter:
Organist, Pfarrgemeinderat

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

Kinder sind unsere Zukunft. Darum ist es unsere Aufgabe, ihre Entwicklung und Bildung zu unterstützen. Ihre persönliche Entwicklung wird oft durch Jugendarbeit in Vereinen und anderen Organisationen gefördert. Gute Schule bedeutet für mich, dass Kinder (in gepflegten Gebäuden) nach ihren Fähigkeiten gefördert und gefordert werden. Eine Gesamtschule wäre hingegen ein ideologischer Irrweg. „Nichts ist ungerechter als die gleiche Behandlung Ungleicher.“

Um in diesem Sinne wirken zu könne, bitte ich um Ihre drei Stimmen bei der Kommunalwahl.

Ihr Bodo Dieckvoß



Listenplatz 18: Maik Hullmann

41 Jahre, ledig,
Immobiliendarlehensvermittler
An der Burg 12, Bexhövede
Tel. 04703 - 417136,
Mobil: 01 51 - 50 50 60 36
arbeitsplatz@maikhullmann.de
Hobbys:
Handwerkern, tanzen, spazieren
gehen, schwimmen

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

für unsere Gemeinde drehe ich gerne an den richtigen Stellschrauben. Machen Sie mich zu Ihrem Werkzeug und wählen Sie mich in den Gemeinderat. Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch, denn die aktuellen Ereignisse zeigen, dass am Ende doch jede Stimme zählt!

Unsere Gemeinde ist es wert! Geben Sie Loxstedt nicht in falsche Hände. Vielen Dank für Ihr Vertrauen.

Ihr Maik Hullmann

„Mehr Ideen im Kreistag!“



Am 11.9.2016
Alle Stimmen
für die CDU!
XXX

Die Grundlage für die Politik in unseren Gemeinden wird in Cuxhaven im Kreistag gelegt. Hier wollen wir mitgestalten!

Unsere Ziele:

- | | |
|-----------------------|---|
| Sicherheit | ▶ Feuerwehren und Polizei stärken |
| Kinder | ▶ Kitas und Krippen fördern, Schulgebäude sanieren, Gymnasien erhalten, Chancengleichheit wahren |
| Senioren | ▶ Die Seniorenarbeit ausbauen |
| Ärzte | ▶ Medizinische Versorgung vor Ort erhalten und ausbauen |
| Finanzen | ▶ Sparsam haushalten und den Gemeinden Spielräume belassen |
| Ehrenamt | ▶ Engagement stärken und wertschätzen |
| Dörfer | ▶ Internetversorgung optimieren, Mobilität ausbauen, bessere Voraussetzungen für Bauplätze schaffen |
| Wirtschaft | ▶ Gute Rahmenbedingungen für Neuansiedlungen von Unternehmen schaffen |
| Straßen | ▶ Unterhaltungsrückstände aufarbeiten, Radwege fördern |
| Landwirtschaft | ▶ Der Landwirtschaft eine Stimme geben |



Lars Behrje - Listenplatz 3

„**Mehr Einsatz** für einwandfreie Straßen und modernisierte Schulen!
„Erhöhung des jährlichen Haushaltsansatzes für die Kreisstraßenunterhaltung um 2,5 Mio. € jährlich hinaus (zusammen also ca. 6,0 Mio. € jährlich). Darüber hinaus den baulichen und energetischen Sanierungsbedarf unserer Schulgebäude voranbringen. Dafür mache ich mich stark!“



Thomas Thier - Listenplatz 6

„**Mehr Sicherheit** – Die immer häufiger auftretenden Haus- und Wohnseinbrüche zeigen, dass wir unsere Polizei stärken müssen. Wir wollen uns wieder sicherer fühlen.“
„**Mehr Chancen** – Der Mittelstand sichert unsere Arbeitsplätze. Unternehmen müssen durch Bürokratie-Abbau entlastet werden. Und wir müssen junge Menschen in der Region halten und ausbilden.“



Heino Rabe - Listenplatz 12

„**Der ländliche Raum und die Landwirtschaft** sind mir wichtig und brauchen eine Stimme!“
„**Eine flächendeckende Internetversorgung** ist wichtig, damit der ländliche Raum nicht benachteiligt wird!“



Tanja Grünefeld - Listenplatz 15

„**Mehr für Familien und Kinder tun!** Hier liegt die Zukunft unserer Gemeinden. Wir brauchen eine bedarfsgerechte Ausweisung von Bauplätzen, gute Kinderbetreuungsangebote und eine zeitgemäße Ausstattung der Schulen.“
„Die Gymnasien müssen erhalten bleiben und dürfen nicht durch integrierte Gesamtschulen ersetzt werden.“



Uwe Anders - Listenplatz 17

„**Mehr medizinische Versorgung vor Ort.** Für unsere Mitmenschen ist eine verkehrsnaher Versorgung mit Hausärzten, Facharztpraxen und Apotheken von großer Bedeutung. Die Versorgung darf nicht weiter ausgedünnt werden!“
„**Mehr finanzielle Gerechtigkeit zwischen Kreis und Gemeinden.** Bei sprudelnden Steuereinnahmen darf das Geld nicht nur einseitig im Kreishaushalt verbleiben.“

Loxstedter Unternehmen stellen sich vor:



5 Jahre „nah und gut Lachowicz“ in Stotel

Was wäre Stotel ohne einen Supermarkt? Im Jahr 2011 gab es für einige Monate keine Einkaufsmöglichkeit in unserem Ort. Unser Dorfleben war deutlich ärmer in dieser Zeit. Darum sind auch viele Stoteler Einwohner einem Demonstrationsaufruf gefolgt und haben vor dem Geschäftshaus an der Burgstraße für die Wiedereröffnung des Supermarktes demonstriert.

Am 01. Dezember 2011 war es dann soweit. Familie Lachowicz aus Stotel hat den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt und den Einkaufsmarkt „nah und gut Lachowicz“ eröffnet. Viele Menschen in Stotel und umzu sind sehr glücklich, dass Waldemar Lachowicz seinen Kindheitstraum wahrgemacht hat.



Seine Mutter Elisabeth hat 1989 mit Ihrer Arbeit im Sparmarkt Stotel begonnen. Eingestellt wurde sie noch von Herrn und Frau Mehrrens. So hat Waldemar mit 12 Jahren das erste Mal bei der Inventur geholfen und den Wunsch entwickelt, einmal selber Chef in solch einem Supermarkt zu sein.

Heute haben wir mit dem Einkaufsmarkt „nah und gut Lachowicz“ einen lebendigen Dorfmittelpunkt für alle Generationen.

Dank der fundierten Ausbildung von Waldemar Lachowicz im Lebensmitteleinzelhandel – er hatte vorher 10 Jahre in Bremerhaven in einem Edeka-Markt gearbeitet, zuletzt als stellvertretender Marktleiter – wird der Supermarkt professionell geführt. Die Erfahrung seiner Mutter und die familiäre Atmosphäre im ganzen Team machen den Einkauf in Stotel einfach besonders.

Qualität, Genuss, Frische und Service, dafür stehen Waldemar Lachowicz und sein Team ein. Es ist ihnen wichtig, dass wir auch

bei uns auf dem Dorf eine schöne und hochwertige Einkaufsmöglichkeit haben. Ein reichhaltiges Angebot an erntefrischem Obst und Gemüse sowie eine Fleischerei mit regionalen und internationalen Produkten runden das vielseitige Angebot ab.

Die Einwohner von Stotel und umzu können sich wirklich freuen. Mit den aktuellen Öffnungszeiten von Montag bis Samstag von 7.00 - 21.00 Uhr sowie am Sonntag von 8.30 - 11.00 Uhr braucht sich keiner Gedanken über einen leeren Kühlschrank zu machen. Jeder hat eigentlich täglich die Möglichkeit einzukaufen.

Und für alle Kunden, die ihre Einkäufe nicht selber nach Hause transportieren können, gibt es einen Lieferservice. Entweder sucht man die Waren selber im Markt aus oder man bestellt telefonisch. Am Freitag erfolgt dann die Auslieferung für nur 5,- € Lieferkosten.

Ergänzt wird das Angebot noch um einen Partyservice. Ob belegte Brote, warme Hauptspeisen, Zapfanlagen, Gläser und Geschirr. Bei der Planung einer Feier kann jeder auf die flexible Unterstützung vom Team Lachowicz zählen.

Es ist einfach toll, dass wir diesen Einkaufsmarkt im Stotel haben. Und an dieser Stelle möchte ich, stellvertretend für alle zufriedenen Kunden, dem ganzen Team DANKE sagen. Wir wünschen uns noch viele weitere erfolgreiche Jahre für „nah und gut Lachowicz“ in Stotel. (TG)

...nah und gut

Lachowicz

Genuss, Frische & Service

Burgstraße 32
27612 Loxstedt - Stotel
Tel.: 04744 / 730 34 56
Fax: 04744 / 730 34 57

Öffnungszeiten:
Mo. - Sa. 7.00 Uhr - 21.00 Uhr
und So. 8.30 Uhr - 11.00 Uhr
www.edeka-stotel.de



CDU GEMEINDEVORSTAND
LOXSTEDT

Impressum

Herausgeber: CDU Gemeindevorstand · Vorsitzender Thomas Thier · Drostendamm 9a
27612 Loxstedt · Tel. 04744-73 18 68 · eMail: redaktion@cdu-loxstedt.de · Internet: www.cdu-loxstedt.de
Redaktion: Kristina Wiehn, Tel. 04744-26 49, eMail: h.wiehn@t-online.de
Gestaltung: Jaklin Grafikdesign, Tel. 04744-731 00 80
Druck: Müller Ditzten AG, Hoebelstraße 19, 27572 Bremerhaven